

Jesús Huerta de Soto  

---

Sozialismus, Wirtschaftsrechnung  
und unternehmerische Funktion

Jesús Huerta de Soto

# Sozialismus, Wirtschaftsrechnung und unternehmerische Funktion

Übersetzt von Marius Kleinheyer



Lucius & Lucius · Stuttgart · 2013

Anschrift des Autors  
huertadesoto@dimasoft.es

#### **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar

ISBN 978-3-8282-0585-7

© Lucius & Lucius Verlagsgesellschaft mbH Stuttgart 2013  
Gerokstraße 51 · D-70184 Stuttgart  
[www.luciusverlag.com](http://www.luciusverlag.com)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Gestaltung: Claudia Rupp, Stuttgart  
Druck und Bindung: BELTZ Bad Langensalza GmbH, Bad Langensalza

# Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| Vorwort .....  | XI |
| 1 Einführung .....   | 1  |
| 1.1 Sozialismus und die ökonomische Analyse .....  | 1  |
| Das historische Versagen des Sozialismus .....   | 1  |
| Die subjektive Perspektive in der wirtschaftlichen Analyse<br>des Sozialismus .....                                | 3  |
| Unsere Definition des Sozialismus .....  | 4  |
| Funktion des unternehmerischen Handelns und Sozialismus .....  | 4  |
| Der Sozialismus als ein intellektueller Irrtum .....   | 5  |
| 1.2 Die Debatte über die Unmöglichkeit der sozialistischen<br>Wirtschaftsrechnung .....                            | 5  |
| Ludwig von Mises und der Beginn der Debatte über den<br>Sozialismus .....  | 6  |
| Die ungerechtfertigte Verschiebung in der Debatte hin zur Statik ...   | 7  |
| Oskar Lange und der Konkurrenzsozialismus .....  | 7  |
| Der „Marktsozialismus“ – die unmögliche Quadratur des Kreises ...  | 8  |
| 1.3 Weitere mögliche Forschungsfelder .....  | 8  |
| Analyse des sogenannten „Selbstverwaltungssozialismus“ .....   | 8  |
| „Induktive Planung“ .....  | 8  |
| Das heilende Eingeständnis der „wissenschaftlichen<br>Verantwortung“ .....   | 9  |
| Konsequenzen der Debatte mit Blick auf die zukünftige<br>Entwicklung der Volkswirtschaftslehre .....               | 10 |
| Die erneute Bewertung und historische Analyse der verschiedenen<br>Formen des real existierenden Sozialismus ..... | 13 |
| Das Formulieren einer Theorie der ethischen Unzulässigkeit<br>des Sozialismus .....                                | 13 |
| Die Entwicklung einer Theorie der Prävention und Demontage<br>des Sozialismus .....                                | 13 |
| 1.4 Schlussfolgerungen .....   | 14 |
| 2 Die Funktion des unternehmerischen Handelns .....  | 15 |
| 2.1 Definition des unternehmerischen Handelns .....  | 15 |
| Menschliches Handeln: Ziel, Wert, Mittel und Nutzen .....  | 17 |
| Knappheit, Handlungsplan und Willensakt .....  | 17 |
| Die subjektive Vorstellung von Zeit: Vergangenheit, Gegenwart<br>und Zukunft .....                                 | 18 |
| Kreativität, Überraschung und Unsicherheit .....   | 18 |
| Kosten als subjektives Konzept: der unternehmerische Gewinn ...  | 20 |
| Rationalität und Irrationalität: unternehmerischer Fehler<br>und Verlust .....                                     | 21 |

|     |  |    |
|-----|--|----|
|     | Grenznutzen und Zeitpräferenz .....  | 21 |
| 2.2 | Eigenschaften der unternehmerischen Funktion .....   | 22 |
|     | Unternehmerisches Handeln und Alarmiertheit .....  | 22 |
|     | Information, Wissen und Unternehmergeist .....   | 23 |
|     | Subjektives und praktisches statt wissenschaftliches Wissen .....  | 23 |
|     | Privates und verstreutes Wissen .....  | 25 |
|     | Stillschweigendes, nicht artikulierbares Wissen .....  | 27 |
|     | Der kreative Charakter der unternehmerischen Funktion .....  | 29 |
|     | Die Schaffung von Information .....  | 31 |
|     | Die Übermittlung von Information .....   | 32 |
|     | Der Lerneffekt: Koordination und Anpassung .....   | 32 |
|     | Arbitrage und Spekulation .....  | 34 |
|     | Recht, Geld und Wirtschaftsrechnung .....  | 34 |
|     | Die Allgegenwart der unternehmerischen Funktion .....  | 37 |
|     | Das wesentliche Prinzip .....  | 38 |
|     | Wettbewerb und unternehmerische Funktion .....   | 40 |
|     | Die Wissensteilung und die „extensive“ Ordnung sozialer<br>Kooperation .....   | 42 |
|     | Kreativität versus Maximierung .....   | 44 |
|     | Schlussfolgerung: unser Verständnis von Gesellschaft .....   | 45 |
| 2.3 | Unternehmerische Funktion und das Konzept des Sozialismus ....   | 46 |
| 3   | Der Sozialismus .....  | 47 |
| 3.1 | Die Definition des Sozialismus .....   | 47 |
| 3.2 | Sozialismus als ein intellektueller Fehler .....   | 51 |
| 3.3 | Die Unmöglichkeit des Sozialismus vom Standpunkt der<br>Gesellschaft aus .....   | 54 |
|     | Das „statische“ Argument .....   | 54 |
|     | Das „dynamische Argument“ .....  | 55 |
| 3.4 | Die Unmöglichkeit des Sozialismus vom Standpunkt der<br>Regierung aus .....  | 57 |
| 3.5 | Warum die Entwicklung des Computers die Unmöglichkeit<br>des Sozialismus bestätigt .....   | 60 |
| 3.6 | Andere theoretische Konsequenzen des Sozialismus .....   | 65 |
|     | Fehlkoordination und soziale Unordnung .....   | 65 |
|     | Fehlerhafte Informationen und unverantwortliches Verhalten ....  | 69 |
|     | Der Korruptionseffekt .....  | 70 |
|     | Der Untergrund oder die Schattenwirtschaft .....   | 73 |
|     | Das Fehlen gesellschaftlicher (ökonomischer, technologischer,<br>kultureller) Entwicklung .....                                    | 74 |
|     | Die Prostitution der traditionellen Konzepte von Recht und Gesetz:<br>die moralische Perversion, die der Sozialismus schafft ..... | 75 |
|     | Der Sozialismus als „Opium fürs Volk“ .....  | 81 |

|  |     |
|--|-----|
| Schlussfolgerung: die im Wesentlichen antisoziale Funktion<br>von Sozialismus .....  | 81  |
| 3.7 Unterschiedliche Arten von Sozialismus .....   | 82  |
| Der real existierende Sozialismus oder der Typ der sowjetischen<br>Ökonomie .....  | 82  |
| Demokratischer Sozialismus beziehungsweise Sozialdemokratie ...  | 83  |
| Konservativer oder „rechter“ Sozialismus .....   | 85  |
| Sozialmechanik oder szientistischer Sozialismus .....  | 86  |
| Andere Arten von Sozialismus (christliche oder auf Solidarität<br>basierende, syndikalistische Formen) .....   | 90  |
| 3.8 Kritik an den alternativen Konzepten des Sozialismus .....   | 91  |
| Das traditionelle Konzept und der Prozess, durch den das<br>neue Konzept entwickelt wurde .....  | 91  |
| Sozialismus und Interventionismus .....  | 93  |
| Die Unsinnigkeit des „idyllischen“ Sozialismusverständnisses ...   | 94  |
| Könnte der Begriff Sozialismus eines Tages wieder etabliert sein? ..   | 95  |
| 4 Ludwig von Mises und der Anfang der Debatte über die<br>Wirtschaftsrechnung .....  | 97  |
| 4.1 Hintergrund .....  | 97  |
| 4.2 Der wesentliche Beitrag von Ludwig von Mises .....   | 105 |
| Das Wesen und der grundsätzliche Inhalt von Mises' Beitrag .....   | 106 |
| 4.3 Das Funktionieren des Sozialismus nach Marx .....  | 111 |
| 4.4 Zusätzliche Überlegungen zu Mises' Beitrag .....   | 116 |
| Mises' Widerlegung der Marx'schen Analyse .....  | 116 |
| Die monetäre Wirtschaftsrechnung von Gewinnen und Verlusten ...  | 118 |
| Das praktische Ausreichen der Wirtschaftsrechnung .....  | 119 |
| Wirtschaftsrechnung als ein grundsätzlich ökonomisches<br>(und nicht technisches) Problem .....  | 120 |
| Geschäftskonsolidierung und Wirtschaftsrechnung .....  | 121 |
| 4.5 Die ersten sozialistischen Vorschläge für die Lösung des Problems<br>der Wirtschaftsrechnung .....   | 124 |
| Wirtschaftsrechnung in Tauschgeschäften .....  | 124 |
| Wirtschaftsrechnung in Arbeitsstunden .....  | 126 |
| Wirtschaftsrechnung in Nutzeinheiten .....   | 128 |
| 5 Die ungerechtfertigte Änderung der Debatte hin zur Statik:<br>die Argumente der formalen Gleichheit und der sogenannten<br>mathematischen Lösung ..... | 131 |
| 5.1 Das Argument der formellen Gleichheit .....  | 131 |
| Die Argumente der formellen Gleichheit, verbessert durch<br>Eugen von Böhm-Bawerk und Friedrich von Wieser .....   | 132 |
| Der Beitrag Enrico Barones als Argument der formalen<br>Gleichheit .....   | 134 |

|   |     |
|---|-----|
| Andere Theoretiker der formalen Gleichheit:   |     |
| Cassel und Lindahl . . . . .  | 136 |
| 5.2 Die Analyse der mathematischen Lösung . . . . .   | 137 |
| Der Artikel von Fred M. Taylor . . . . .  | 137 |
| Der Beitrag von H. D. Dickinson . . . . .   | 139 |
| Die mathematische Lösung in der deutschen Literatur . . . . .   | 141 |
| 5.3 Die „mathematische Lösung“ und die nachteiligen Konsequenzen<br>für die Debatte . . . . .   | 142 |
| 5.4 Die Trial-and-Error-Methode . . . . .   | 147 |
| Kritik an der Trial-and-Error-Methode . . . . .   | 148 |
| 5.5 Die theoretische Unmöglichkeit der Planometrik . . . . .  | 155 |
| 6 Oskar Lange und die „Wettbewerbslösung“ . . . . .   | 169 |
| 6.1 Einführende Bemerkungen . . . . .   | 169 |
| 6.2 Historische Vorgänger der „Wettbewerbslösung“ . . . . .   | 172 |
| Die Beiträge von Eduard Heimann und Karl Polanyi . . . . .  | 173 |
| Frühe Kritik von Mises, Hayek und Robbins am „wettbewerblichen<br>Sozialismus“ . . . . .  | 176 |
| 6.3 Der Beitrag von Oskar Lange: einführende Betrachtungen . . . . .  | 182 |
| Das Lange-Breit-Modell . . . . .  | 183 |
| 6.4 Oskar Lange und sein Modell des „Marktsozialismus“ . . . . .  | 185 |
| Marktpreise versus „parametrische Preise“ . . . . .   | 186 |
| Langes erster Abschnitt . . . . .   | 187 |
| Langes zweiter Abschnitt . . . . .  | 189 |
| Langes dritter Abschnitt . . . . .  | 191 |
| Langes vierter Abschnitt . . . . .  | 196 |
| 6.5 Kritische Analyse von Langes klassischem Modell . . . . .   | 199 |
| Vorangehende Klarstellung der Terminologie . . . . .  | 199 |
| Beschreibung des Modells . . . . .  | 200 |
| Zwei Interpretationen von Langes Modell . . . . .   | 202 |
| Kritische Analyse der breitesten Interpretation von<br>Langes Modell . . . . .  | 203 |
| Andere Kommentare zu Langes klassischem Modell . . . . .  | 219 |
| 6.6 Die dritte und vierte Phase in Langes wissenschaftlichem Leben . . . . .  | 221 |
| Die dritte Phase: die 1940er-Jahre . . . . .  | 221 |
| Der vierte Abschnitt vom Zweiten Weltkrieg bis zu seinem Tod:<br>das Verlassen des Marktes und die Glorifizierung und<br>Rechtfertigung des stalinistischen Systems . . . . . | 224 |
| Langes Epilog . . . . .   | 227 |
| 7 Abschließende Betrachtungen . . . . .   | 229 |
| 7.1 Andere „Marktsozialismus“-Theoretiker . . . . .   | 229 |
| Evan Frank Mottram Durbin . . . . .   | 229 |
| Henry Douglas Dickinsons Buch „The Economics of Socialism“ . . . . .  | 234 |

|  |     |
|--|-----|
| Der Beitrag von Abba Ptachya Lerner zu der Debatte .....                                   | 241 |
| 7.2 „Marktsozialismus“: die unmögliche Quadratur des Kreises .....                         | 248 |
| 7.3 Maurice H. Dobb und die vollständige Unterdrückung der<br>individuellen Freiheit ..... | 252 |
| 7.4 In welchem Sinne ist Sozialismus undenkbar? .....                                      | 259 |
| 7.5 Abschließende Schlussfolgerungen .....   | 268 |
| Literaturverzeichnis .....   | 271 |
| Stichwortverzeichnis .....   | 295 |
| Namensverzeichnis .....  | 303 |



## Vorwort zur deutschen Ausgabe

Es ist mir ein großes Vergnügen, diese dritte Auflage meines Buches *Sozialismus, Wirtschaftsrechnung und die unternehmerische Funktion* den deutschsprachigen Lesern und Studenten vorzustellen. Vor vier Jahren habe ich verschiedene Beobachtungen in das Vorwort zur zweiten Auflage eingefügt, die heute immer noch Gültigkeit besitzen und deshalb beachtet werden sollten.

In der Zeit, die zwischen den verschiedenen Auflagen vergangen ist, wurden außerdem zwei wichtige Meilensteine erreicht. Erstens wurde eine englische Ausgabe des Buches mit dem Titel *Socialism, Economic Calculation and Entrepreneurship* fertiggestellt und in England und den USA veröffentlicht. Zweitens hat sowohl in Spanien als auch im Rest der Welt eine stetig wachsende Anzahl von Forschern, Studenten und Professoren damit begonnen, ein Interesse dafür zu zeigen, sich in das dynamische Verständnis von Wettbewerb und Marktprozessen zu vertiefen und dieses auf die Theorie der Unmöglichkeit von Sozialismus und ökonomischem Interventionismus zu übertragen. Dieses wachsende Interesse hat die Gründung einer wissenschaftlichen Zeitschrift mit dem Titel *Marktprozesse: Europäische Zeitschrift für Wirtschaftspolitik* nötig gemacht.<sup>1</sup> Die Zeitschrift ist ein Medium für die Publikation von Forschungsarbeiten insbesondere der neueren Generationen von Wissenschaftlern, die ein Teil von dem sind, was heute im internationalen Maßstab als die im Trend liegende und äußerst produktive Österreichische Schule der Nationalökonomie angesehen wird. Diese Forscher entwickeln ein Paradigma, das in der Lage ist, das bisherige zu ersetzen, welches sich bereits in der Phase der ernsthaften Krise, der Desintegration und des Untergangs befindet.

Ich möchte an dieser Stelle den großen Enthusiasmus und den akademischen Geist anerkennen, der Jahr für Jahr von Studenten gezeigt wird, die dieses Buch als ein Textbuch in meinen Bachelorkursen benutzen. Zusammen mit meinen Promotionsstudenten und den Assistenten am Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik, den ich an der Universidad Rey Juan Carlos in Madrid innehabe, sind sie die größte Motivation für mich, in Spanien die Entwicklung des Forschungsprogramms der Österreichischen Schule fortzusetzen. Schließlich möchte ich dieses Buch Israel Kirzner widmen.

Jesús Huerta de Soto

Formentor, 22. August 2012

---

<sup>1</sup> *Procesos de Mercado: Revista Europea de Economía Política*. Interessierte Leser können alle publizierten Ausgaben der Zeitschrift per E-Mail bestellen über [ommcamp@teleline.es](mailto:ommcamp@teleline.es); siehe ebenfalls [www.jesushuertadesoto.com](http://www.jesushuertadesoto.com).